

Thomas Gottschalk Sorgen auf hohem Niveau

Vor einer Woche widmete der SonntagsBlick Thomas Gottschalk ganze 11 Seiten. **Wegen sinkender Quoten haderte der TV-Moderator mit dem Schicksal.** Doch derart rabenschwarz ist die Situation überhaupt nicht

Von Minute zu Minute wird gemessen, wie viele Zuschauer weggezappt oder hinzugekommen sind. Mal werden die Quoten hochgepeitscht, mal schmelzen sie dahin wie Butter an der Sonne. Aus dem Durchschnitt errechnen die TV-Zählmeister, wie gross die Quotenbrötchen sind, die in einer Sendung gebacken wurden. Klar, dass Thomas Gottschalk früher Pfundsbrote aus dem Ofen holte. Klar, dass er sich darüber Gedanken macht, wenn es heute nur noch Pfänderli sind. Klar, das dies nicht spurlos an ihm vorbeigeht: «Ich spüre die Fernbedienung der Zuschauer geradezu körperlich, live, während der Sendung. Ich habe eine Art innere Umschaltpanik entwickelt.» Oder meint er «Umschaltpanik?»

Statt dies als Schwächeanfall von Gottschalk auszulegen, wie es zeigefingernde Medienzerleger tun, müsste man ihn dafür hochleben lassen. Da agiert einer

vor der Kamera, der sich im Minutentakt Gedanken über die Effizienz der Show und seine fluchtbereiten Zuschauer macht. Eine Mitverantwortung dieser Ausprägung würde man auch vielen seiner Kolleginnen und Kollegen wünschen, egal welches Sendeformat sie moderieren. Gottschalk weiss nur zu gut, dass das Schicksal einer Fernsehshow in der Hand des Zuschauers liegt.

Also ist ihm nicht egal, welche Gäste im Selbstdarstellungsqualm neben ihm auf dem Promi-Sofa sitzen, welche Showblocks aus dem künstlichen Bodennebel aufsteigen und welche Wetten – auch wenn in der x-ten Variante Gabelstapler ins Studio rollen – Spannung erzeugen.

Und siehe da: Mit der letzten «Wetten, dass..?»-Show vor einer Woche erreichte er in Deutschland wieder einen super Marktanteil von 40Pro-

IM FELIX-CHECK

Immer Quotenmeister

Gottschalk moderiert seit 1987 «Wetten, dass..?» (1981 von Frank Elstner erfunden), die erfolgreichste Samstagabendshow Europas. Er war Anfang der 90er-Jahre auch Deutschlands meistgesehener Late-Night-Showmaster (bei RTL). Die Quote blieb bis heute unerreicht. Man hat das nur vergessen.

Immer Showmaster

Showmaster Gottschalk ist Showmaster im Studio und im Privatleben. Von der Presse als Paradiesvogel beschrieben, der in seinen Klamotten eben danach aussehe. Das ist jedoch zu kurz gegriffen. Seine Unterhaltung basiert auf einer umfassenden Bildung, die er gottlob nicht immer offen vor sich her trägt. Dann wäre er ja kein Showmaster.



SHOWMASTER TOTAL

Thomas Gottschalk, 57, moderiert seit über zwanzig Jahren «Wetten, dass..?». Er ist mit der Modedesignerin Thea verheiratet. Nur so sind seine ausgefallenen Klamotten zu erklären. Mit seiner Sendung vor einer Woche erreichte Gottschalk (hier neben Paris Hilton) 40 Prozent Marktanteil. Er ist damit immer noch einsame Spitze

zent! Wer, um Himmels Willen, legt denn so was noch hin? Das ist etwa so, wie wenn der geplagte Köbi Kuhn mit seiner Mannschaft das erste Euro-Spiel gegen Tschechien 4:0 gewinnen würde. Wenn sich Thommy plagt, dann auf sehr hohem Niveau!

Gottschalk und sein «Wetten, dass..?» lassen sich trotz immenser Konkurrenz von heute dreissig (!) deutschsprachigen Sendern nicht auf einen Quoten-Zwerg zurückschrumpfen. Das ginge nur, wenn man im Studio das Licht mit dem Hammer ausmachen würde.

Aber Thomas hat auch seine Feinde. Am Tag danach ist er der ständigen Haeue des Nachrichtenmagazins «Der Spiegel» ausgesetzt, das ihn ins Abschalt-Jenseits bugsiert. Unfair, wenn aus einer zweieinhalbstündigen Show einige wenige Schnipsel, die halt misslingen können, zu Negativ-Schlagzeilen aufgebaut werden. Thommy nervt das zu Recht,

das ihm die Kritiker nach 20 Jahren immer noch erklären wollen, wie man eine solche Show machen müsste. Natürlich seien das Momente, in denen er überlege, aufzuhören. Beruflich sei das nicht so einfach, wenn er plötzlich von einigen Medien als lustloser Lustgreis wahrgenommen werde, der seine Show nur noch mache, um seinen weiblichen Gästen an die Wäsche zu gehen.

Angenommen, Thommy verwettet «Wetten, dass..?». Was dann? Ein anderer grosser Entertainer macht es derzeit vor. Harald Schmidt hat sich auf dem «Traumschiff» anheuern lassen. Er spielt in der ZDF-Serie einen «Gentleman-Host», also einen Mann, der Frauen auf solchen Schiffsreisen – moralisch einwandfrei – die Zeit vertreibt. Thomas Gottschalk könnte dann von wegen der Wäsche den unmoralischen Part übernehmen ... ●

Kurt Felix

Die TV-Sieger vom 24. bis 30. März

Hitliste Schweiz



Ueli Schmezer: Regelmässiger Gast auf Platz 1

1.	SF 1	Kassensturz	828500
2.	SF 2	Fussball: Länderspiel	761400
3.	SF 1	Wetten, dass..?	670600
4.	SF 1	Der Alte	565200
5.	SF 1	Giacobbo / Müller	533500
6.	SF 1	Deal or No Deal	506800
7.	SF 1	SF bi de Lüt	492600
8.	SF 2	Fussball: Länderspiel	488300
9.	SF 1	Hunkeler macht ...	484200
10.	SF 1	Leben live	457300

Hitliste Ausland



Verspricht Romantik: Liebespaar mit Schimmel

1.	ZDF	Wer Liebe verspricht	285600
2.	ZDF	Gipfel der Liebe	252300
3.	ARD	Tatort: Erntedank e.V.	237800
4.	ARD	Sanft entschlafen	228200
5.	ARD	Um Himmels Willen	227400
6.	PRO 7	Germany's Next ...	207900
7.	ARD	Tatort: Seenot	192300
8.	ARD	Das Geheimnis ...	171800
9.	ARD	Lindenstrasse	139800
10.	ORF 1	The Day After Tomorrow	139400

ohne tägliche Informationssendungen
Quelle: Telecontrol/Publica Data AG

HINGEZAPPT WEGGEZAPPT

Redaktionsmitglieder des SonntagsBlick Magazins mit der TV-Fernbedienung. Heute: Beat Wüthrich



Die Tierklinik

3SAT, 30. März, 17 Uhr

Endlich mal ein erfreulicher Mehrteiler. In der Tierklinik Düppel der Freien Universität Berlin werden täglich mehr als 150 Tiere behandelt. In der ersten der 14 Folgen kommen sowohl Kater Purzel, der unter Angstzuständen leidet, als auch ein verletztes Pferd in den Computertomografen. Soap für die ganze Familie.



Gipfel der Liebe

ZDF, 30. März, 20.15 Uhr

Zwei lange Jahre haben sich die beiden nicht mehr gesehen. Als sie sich endlich im «Tal der wilden Rosen» wiedertreffen, ist nichts mehr, wie es einmal war. Aber das Eheversprechen steht. Auch wenn der Zukünftige längst in eine andere verliebt ist. Die Braut wird fast von einem riesigen Bären gefressen. Doch ... weggezappt!

